

Dienstag, 27.08.2013, 19.00 Uhr



Eine größere Menge Rauschgift hat die Polizei am Abend bei einer Verkehrskontrolle in Mainz gefunden. Die Beamten kontrollierten in der Pariser Straße die Verkehrstüchtigkeit von Verkehrsteilnehmern.

Wie bereits häufiger berichtet werden nicht selten Autofahrer unter dem Einfluss von Betäubungsmittel festgestellt. So auch der Fahrer (29) eines Audi aus Mainz. Bei der Kontrolle stellte die Polizei zunächst typische Auffälligkeiten fest, die auf den Konsum von Drogen hinwiesen.

Ein Drogenschnelltest bestätigte den Verdacht. Bei der anschließenden Durchsuchung des Autos fanden die Beamten zunächst etwa 600 Gramm Rauschgift. Der 29-Jährige wurde daraufhin vorläufig festgenommen.

Eine Durchsuchung seiner Wohnung führte zum Auffinden von weiteren 13 Gramm Betäubungsmittel. Der Mainzer musste sich einer erkennungsdienstlichen Behandlung unterziehen. Gegen ihn hat die Staatsanwaltschaft Mainz ein Strafverfahren eingeleitet.